

Widerspruchskonferenz

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 6. Oktober 2019 11:17

Zitat von glee

Ich möchte eines festhalten, dass ich weder ein Elternteil noch ein Schüler bin.

Ich habe an meiner Schule die Fügung eines Vertrauenslehrer. Der betreffende Schüler kam zu mir und hat mir die Sachlage erklärt.

Ich wollte es im Interesse des Schülers und meines Kollegen wissen

Als Vertrauenslehrer würde ich mich, so wie du es tust, genau über das rechtliche Prozedere und die einzelnen Schritte des Verfahrens informieren und das dem Schüler so erklären, dass er es versteht. Dabei würde ich eine neutrale Position einnehmen: ich muss keine Partei nehmen, um dem Schüler zu vermitteln, dass er alles Recht der Welt hat, eine Verwaltungsbeschwerde einzuleiten, und dass das in einem Rechtsstaat auch etwas völlig okayes ist, was immer wieder aus guten Gründen vorkommt.

P.S. Ist das deine "Fügung"? Die Fügung ist das Schicksal. Wenn das Amt des Vertrauenslehrers so eine schreckliche Sache für dich ist, solltest du es abgeben. 😊